

# Inhaltsverzeichnis

	Vorwort .....	3
	<i>URSULA RENOLD/RICHARD BÜHRER</i>	
	Handbuch Gender-Kompetenz: Einleitung und Überblick .....	7
	<i>BRIGITTE LIEBIG</i>	
<b>1</b>	<b>Zum Nutzen von Gender-Kompetenz für Hochschulen .....</b>	11
	Gender-Kompetenz als Wettbewerbsvorteil für die Fachhochschule .....	12
	<i>RUTH FREIBURGHHAUS</i>	
	Studiengänge im Bereich Gender Studies: Gender-Kompetenz und Berufsperspektiven .....	20
	<i>MONIQUE DUPUIS</i>	
<b>2</b>	<b>Gender-Kompetenz: Eine theoretische und begriffliche Eingrenzung .....</b>	29
	<i>EDITH ROSENKRANZ-FALLEGGER</i>	
<b>3</b>	<b>Gender-Kompetenz: Eine Anleitung zur Selbstevaluation für Hochschulen und ihre Mitarbeitenden .....</b>	49
	<i>BRIGITTE LIEBIG UND EDITH ROSENKRANZ-FALLEGGER</i>	
<b>4</b>	<b>Gender-Kompetenz an Hochschulen: Praxisbeispiele .....</b>	71
	<b><i>Gender-Kompetenz der Hochschulen</i></b>	
	Zur Umsetzung des Frauenförderplans an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Dresden .....	72
	<i>MARY PEPCHINSKI</i>	
	Das Potenzial der Frauen ausschöpfen! .....	83
	<i>INTERVIEW MIT JÜRG CHRISTENER</i>	

Studienabbruchtypen in den Ingenieurwissenschaften.....	90
<i>ANDREA WOLFFRAM, WIBKE DERBOVEN UND GABRIELE WINKER</i>	

Managing Gender und Kulturwandel in der Praxis: Perspektiven einer Gleichstellungsbeauftragten.....	98
<i>URSULA MEYERHOFER</i>	

### ***Gender-Kompetenz in den Leistungsbereichen der Fachhochschulen***

Gender-Kompetenz in der Lehre: Das Beispiel der Hochschule für Technik FHNW .....	109
<i>JULIA K. KUARK</i>	

Gender-kompetente Forschung als geschlechtergerechte Forschung: Das Beispiel der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW .....	116
<i>SIBYLLE NIDERÖST</i>	

Gender-Kompetenz in der Beratung: Das Beispiel der Hochschule für Wirtschaft FHNW.....	123
<i>NATHALIE AMSTUTZ UND GUY OCHSENBEIN</i>	

Literatur .....	131
Zu den AutorInnen und Herausgeberinnen.....	141